



Das Ortsblatt für Jößnitz
mit Oberjößnitz, Röttis und Steinsdorf

08
August 2026

Der Jößnitzer

Gelungenes Kinder- und Familienfest im Schlosspark



Ortsverwaltung

Ortschaftsratsmittel
für Vereine und
Einrichtungen S. 2

Baugeschehen

Jößnitzer Bahnhofs-
hotel ist noch zu
haben S. 7

Bürger & Vereine

112 Jahre Feuerwehr
Jößnitz – Einladung zum
Festwochenende S.10

Ortschaftsratsmittel 2026

24.775 Euro für unsere Vereine und Einrichtungen

Der Ortschaftsrat Jößnitz hat in seinen Sitzungen im April, Mai und Juni Anträge auf Ortschaftsratsmittel in Höhe von insgesamt 24.775 Euro bewilligt. Das Geld fließt fast vollständig in das Vereinsleben vor Ort – dorthin also, wo es unmittelbar bei den Menschen ankommt.

Woher das Geld kommt: Die Stadt Plauen stellt ihren sechs Ortschaften mit gewähltem Ortschaftsrat jährlich einen festen Betrag je Einwohner zur freien Verfügung. Seit dem 1. Januar 2025 sind das 10,50 Euro pro Einwohner und Jahr – zuvor waren es neun Euro. Die Erhöhung geht auf einen Antrag des Ortschaftsrates Jößnitz zurück, dem der Plauener Stadtrat im Dezember 2024 nach Vorstellung durch Stadtrat Christian Kellner im Rahmen der Haushaltsplanung zugestimmt hat.

Über die Verwendung dieser Mittel entscheidet der Ortschaftsrat selbst. Genau darin liegt der Sinn der Sache: Anliegen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger sollen dort aufgegriffen und umgesetzt werden, wo man sie am besten kennt – im Ort. Der Ortschaftsrat Jößnitz setzt diese Mittel seit Jahren vorwiegend zur Unterstützung des Vereinslebens ein.

Wer 2026 unterstützt wird:

Bewilligt wurden in den drei genannten Sitzungen Anträge folgender Vereine und Institutionen

- AWO Plauen-Vogtland
- Heimatverein Alberthöhe Steinsdorf e. V.
- Röttiser Dorfgemeinschaft e. V.
- Golfclub Plauen e. V. Steinsdorf
- SG Jößnitz e. V.
- Wir für Jößnitz e. V.
- Feuerwehrverein Jößnitz e. V.
- Jugendfeuerwehr Jößnitz
- Kirchgemeinde Jößnitz

Die Bandbreite zeigt, wie vielfältig unser Ort aufgestellt ist: Sport und Bewegung, Heimatpflege und Ortsgeschichte, Dorfgemeinschaft und Nachbarschaft, Kinder- und Jugendarbeit, Brandschutz, kirchliches Leben und soziale Arbeit.

Warum das so wichtig ist: Vereine sind das Rückgrat des Zusammenlebens in Jößnitz, Steinsdorf und Röttis. Hier lernen Kinder z. B. Fußball spielen und Verantwortung übernehmen. Hier wird der Maibaum gesetzt, das Parkfest vorbereitet, der Dorfplatz geschmückt. Hier findet der Nachwuchs der Feuerwehr zusammen, ohne den es später keine einsatzfähige Wehr gäbe. Und hier treffen sich Menschen über Generationen und Interessen

hinweg – ganz ohne Bildschirm, dafür von Angesicht zu Angesicht.

Das alles geschieht ehrenamtlich, in der Freizeit, oft über Jahrzehnte hinweg und meist ohne großes Aufheben. Was diese Frauen und Männer leisten, könnte keine Verwaltung ersetzen. In einer Zeit, in der vieles unpersönlicher wird und der gesellschaftliche Zusammenhalt vielerorts unter Druck steht, ist ein lebendiges Vereinsleben ein echter Standortvorteil – und ein Stück gelebte Demokratie im Kleinen.

Wenn der Ortschaftsrat mit vergleichsweise überschaubaren Beträgen dazu beiträgt, dass Übungsstunden stattfinden, Feste gefeiert und Anschaffungen getätigt werden können, dann ist das Geld nirgends besser angelegt. Allen Antragstellern sei an dieser Stelle herzlich für ihre Arbeit gedankt – und allen, die noch überlegen, sei gesagt: Mitmachen lohnt sich, jeder Verein freut sich über Verstärkung.

Ortsblatt: Fortbestand gesichert: Auch für unser Ortsblatt konnte eine gute Lösung gefunden werden. In der Mai-Sitzung des Ortschaftsrates in Steinsdorf wurde der Antrag auf Ortschaftsratsmittel für den derzeitigen Herausgeber des Ortsblattes Wir für Jößnitz e. V. mit vier zu einer Stimme mehrheitlich abgelehnt. Hintergrund waren Kritikpunkte, die vereinzelt aus der Bürgerschaft und auch aus dem Ortschaftsrat an die Herausgeberschaft herangetragen worden waren.

Auf meine Initiative hin habe ich daraufhin erneut das Gespräch mit den Vertretern des Vereins gesucht. Ergebnis ist eine schriftliche Vereinbarung zwischen Ortsverwaltung und Verein, die die organisatorischen und inhaltlichen Rahmenbedingungen klar regelt. Damit ist auch künftig eine verlässliche Herausgeberschaft gewährleistet. In der Junisitzung hat der Ortschaftsrat daraufhin dem Antrag – wenn auch mit knapper Mehrheit von 2 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und einer Enthaltung – zugestimmt.

Christian Kellner – Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Jößnitz

**Nächste
öffentliche
Sitzung**

Nächster Ortschaftsrat am
19. August, 19.00 Uhr, in der Scheune Steinsdorf. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.

Fortschritt unserer aktuellen Bauvorhaben

Kombinierter Fuß- und Radweg nach Reißig

Der Bau schreitet sichtbar voran: Mit der Asphaltierung wurde bereits begonnen! Wenn alles weiter so gut läuft, kann der neue Weg voraussichtlich Ende August/September freigegeben werden.



Kneippbecken im Schlosspark

Auch hier sind die Arbeiten weiter fortgeschritten. Die Flutrinne wurde bereits ausgebildet, wie auf dem Foto gut zu erkennen ist. Durch diese Optimierung wird sich die Beckenhydraulik deutlich verbessern, und auch optisch präsentiert sich das Becken künftig wesentlich hochwertiger und attraktiver.



Plauensche Straße

Der geplante Ausbau der Plauenschen Straße in Jößnitz hat eine wichtige Hürde genommen: Das Vorhaben befindet sich derzeit im Planfeststellungsverfahren bei der Landesdirektion Sachsen. Vorgesehen ist der Ausbau der Kreisstraße K 7879 auf einer Länge von rund 760 Metern – vom Ortseingang Jößnitz bis zum Knotenpunkt Bahnhofstraße / Reißiger Straße / Talstraße. Die Planunterlagen lagen im Frühjahr öffentlich aus. Einwendungen konnten bis zum 7. April 2026 bei der Landesdirektion Sachsen sowie bei der Stadtverwaltung Plauen erhoben werden. Die Stadt Plauen wertet die eingegangenen Hinweise und Einwendungen derzeit aus. Ihre Stellungnahme dazu soll im August an die Landesdirektion gehen.

Danach liegt der Ball bei der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde: Sie entscheidet abschließend über die vorgebrachten Belange und erlässt den Planfeststellungsbeschluss – und damit das Baurecht. Die Stadt Plauen hält an ihrem Zeitplan fest: Sollte der Beschluss zeitnah vorliegen, will sie noch in diesem Jahr mit der Ausschreibung der Bauleistungen beginnen. Im aktuellen Haushalt sind knapp 1,5 Millionen Euro für die Maßnahme eingeplant. Vorausgegangen war eine längere Diskussion, insbesondere um den Erhalt der alten Lindenallee. Gerade deshalb hatte die Stadt den Weg über das Planfeststellungsverfahren gewählt, um alle Interessen geordnet abzuwägen und Baurecht zu schaffen.

Christian Kellner – Ortsvorsteher

Ortsverwaltung

Örtliche Verwaltung Jößnitz

Gerhart-Hauptmann-Straße 8
E-Mail verwaltung-joessnitz@plauen.de
Telefon 03741 / 52 11 88

Reguläre Öffnungszeiten

Di: 9 – 12 und 13 – 18 Uhr
Do: 9 – 12 und 13 – 17 Uhr
Mo / Mi / Fr: geschlossen

In dringenden Fällen außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro der Stadt Plauen:
Telefon 03741/291 2222
E-Mail buergerbuero@plauen.de

Ihr Bürgerpolizist vor Ort

Polizeioberkommissar Thomas Schmidt
Sprechstunde

In der Regel jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Markuskirche Plauen. Ansonsten ist Ihr Bürgerpolizist am besten telefonisch erreichbar.

Telefon 03741 142203
Mobil 0162 2413993

Mülltonnen/ Papiertonnen

Wir bitten darauf zu achten, dass Müll-, Bio- und Papiertonnen am Tag der Entsorgung, nach der Leerung wieder auf das eigene Grundstück zurückgenommen werden müssen.

Plauener Stadtmagazin

Das nächste Plauener Stadtmagazin erscheint am 22. August 2026. Einige Tage nach dem Erscheinungstermin liegen die Blätter in der ÖV Jößnitz zum Mitnehmen aus.

Jubilare im Monat August

Geburtsstagsjubiläen

Ingeburg Rudolph

95. Geburtstag

Annelies Wunderlich

90. Geburtstag

Christine Harnisch

85. Geburtstag

Evchen Müller

85. Geburtstag

Klaus Wittig

85. Geburtstag

Gisela Grünwald

85. Geburtstag

Ditmar Löffler

80. Geburtstag

Herglichen Glückwunsch!

Fundsachen

Fundsachen liegen in der Örtlichen Verwaltung Jößnitz zur Abholung bereit.



Einkaufsmöglichkeiten im Ort

Bäckerei Hörning Jößnitz, Bahnhofstraße 4b

Dienstag-Freitag 6.30-12.00 Uhr

Samstag 6.30-10.00 Uhr

Bäckerei Mühlberg Jößnitz, Bahnhofstraße 17

Montag-Freitag 7.00-12.00 Uhr und 14.30-17.00 Uhr

Samstag 6.30-10.00 Uhr

Gärtnerei Jörg Elßner Paul-Söllner-Str. 1

Montag-Freitag 9.00-17.00 Uhr

Samstag 9.00-12.00 Uhr

Hofladen am Schloßgut Jößnitz, Schloßstraße 6

Dienstag-Donnerstag 10.00-18.00 Uhr und

Freitag 10.00-17.00 Uhr

Standorte und Zeiten mobiler Verkaufswagen

Bauernmarkt on Tour

Agrargenossenschaft Theuma-Neuensalz eG

Donnerstag 13.00-13.20 Uhr, Jößnitz-Gellertstraße

Engelswieser Frischdienst

Dienstag

13.30-13.55 Uhr, Jößnitz, Steinsdorfer Straße 8

14.00-15.00 Uhr, Jößnitz, Robert-Koch-Straße 1a

15.00-15.15 Uhr, Jößnitz, Gellertstraße 7-11

15.25-15.55 Uhr, Jößnitz, Robert-Koch-Straße 1

16.00-16.25 Uhr, Jößnitz, Riedelstraße 2

Lieferung nach Vorbestellung auch nach Hause.

Telefon 037600 / 21 20

Bäckerei André Knüpfer Herlasgrün

Dienstag

9.45-10.00 Uhr

Freitag

9.00-9.20 Uhr

Zur Warth

10.00-10.15 Uhr

9.20-9.40 Uhr

Dorfplatz Jößnitz

10.15-10.30 Uhr

9.40-10.00 Uhr

Parkplatz Bahnhof

10.30-10.45 Uhr

10.00-10.15 Uhr

Gellertstraße

10.45-10.55 Uhr

10.15-10.30 Uhr

Paul-Söllner-Str.

Landbäckerei Achim Becher Arnsgrün

Donnerstag

11.15-11.35 Uhr, Dorfplatz Jößnitz

11.45-12.00 Uhr, Milchrampe Steinsdorf

Kreis- und Fahrbibliothek Vogtland in Bewegung

Der Bücherbus

Haltestellen

Di. 04.08. (Ferien)

Di. 01.09.

Grundschule Jößnitz

9.30 – 10.30 Uhr

10.00 – 12.00 Uhr

Pflegeheim Salus

10.45 – 11.45 Uhr

12.15 – 13.00 Uhr

Wohnpark Zur Warth

12.00 – 12.30 Uhr

13.15 – 13.45 Uhr

Grundschule Jößnitz

12.45 – 13.30 Uhr

14.00 – 15.30 Uhr



Rückblick | 27. Juni

Ein gelungenes Kinderfest im Schlosspark Jößnitz

Trotz hochsommerlicher Temperaturen ließen sich über 80 Kinder sowie zahlreiche Eltern, Begleiter und Helfer die gute Laune nicht nehmen. Gemeinsam erlebten sie einen unvergesslichen Tag voller Spiel, Spaß und Gemeinschaft. Ein besonderes Highlight waren die großen Wasserschlachten, bei denen nicht nur die Kinder begeistert mitmachten. Auch viele Erwachsene ließen sich anstecken und sorgten gemeinsam mit den Jüngsten für jede Menge Lachen und willkommene Abkühlung. Diese fröhlichen Momente werden sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Einmal mehr zeigte sich, wie viel erreicht werden kann, wenn Vereine und engagierte Partner an einem Strang ziehen. Die hervorragende Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr, der Kindersportgruppe sowie der evangelischen Kirche trug maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung bei. Ebenso gilt unser herzlicher Dank den Unternehmen, die uns tatkräftig unterstützt haben – insbesondere:

- Alexander Bahl-Voigt Systemgastronomie e. K., Plauen
- beauty & spa Jeannette Montua, Jößnitz
- alloptik Plauen, Buschner Süß GbR
- Berufsgenossenschaftliche Bildungsstätte Jößnitz
- Steffen Lutz IMMOBILIEN
- Schmidt-Feinkost
- Schmidt Bau GmbH, Jößnitz
- Physiotherapie Seeling, Plauen
- Maler Lausmann, Jößnitz
- Stilecht by Lisa Demmrich, Syrau
- Renè Weiland Immobilien, Plauen
- KLS Abschleppdienst Karosserie- und Lackiererei Service GmbH
- Barth | Bornmann Vermessungen, Plauen
- Büchold Blechbearbeitung Stahl- und Metallbau OHG

Danke!

Ohne dieses Engagement und ohne Ortsmittel (die vorrangig der Entwicklung der Vereine vorbehalten bleiben sollten) wäre eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht möglich.

Der große Zuspruch und die vielen positiven Rückmeldungen sind für uns Ansporn, das Fest weiterzuentwickeln. Schon jetzt blicken wir voller Vorfreude auf das kommende Jahr: Dann soll das Kinderfest um ein stimmungsvolles Kulturprogramm am Abend erweitert werden und noch größer, vielfältiger und erlebnisreicher werden.

Christoph Stengel, 1. Vorsitzender Wir für Jößnitz e. V.

Jeder Beitrag zählt

Mit Ihrem Beitrag helfen Sie uns, Projekte, Materialien und Werkzeuge für unsere ehrenamtliche Arbeit in Jößnitz zu finanzieren. Bereits ein jährlicher Mitgliedsbeitrag von 20 € unterstützt unsere Arbeit spürbar.

Für mehr Infos bitte QR-Code scannen:



Förderung des Teamsports

Neue Basketballanlage für unsere Grundschule und den Hort

Am 10. Juli war ein toller Tag für unsere Kinder: Eine neue Basketballanlage mit viel Zubehör konnte durch die Unterstützung des Jöfiskids e. V. und dem Ortschaftsrat an die Grundschule und den Hort übergeben werden! Unser Hausmeister baute die Anlage gemeinsam mit den Kindern und unserem Ortsvorsteher auf – und die Freude war riesig, als Schulleiter Herr Wellnhöfer die Anlage entgegennahm. Zur Übergabe stiftete er sogar noch einen neuen Spielball. Ob in der Pause, im Hort oder am Nachmittag – hier kann ab sofort nach Herzenslust gedribbelt, gepasst und geworfen werden. Basketball im kleinen Team, wie beim beliebten 3x3-Streetball, ist übrigens seit den Olympischen Spielen 2021 in Tokio sogar eine olympische Disziplin – und 2024 in Paris holten die deutschen 3x3-Damen sensationell Gold! Gerade das Spiel in kleinen Teams fördert Zusammenhalt, Fairplay und Teamgeist – Werte, die unsere Kinder nicht nur auf dem Platz stark machen.

Wir wünschen allen Kindern ganz viel Spaß mit der neuen Anlage – auf viele schöne Spiele und Körbe!

Christian Kellner



Rückblick | Hortolympiade in Plauen

Kinder nahmen erfolgreich teil

Am 22.06. 2026 nahmen wir an der Hortolympiade im Rahmen der Vogtlandspiele vom Kreissportbund Vogtland e. V. in Plauen teil. Trotz der heißen Temperaturen war die Motivation hoch. Die Kinder absolvierten die verschiedenen Parcours am schnellsten und belegten jeweils den 1. Platz in der Klassenstufe 1-2 und 3-4. Die Siegerehrung übernahm Frau Brenner SB Kinderbetreuung/Kita Dienstaufsicht von der Stadtverwaltung.



Rückblick | Kita Gänseblümchen.

Projektwochen rund um die Fußball-WM

Im Juni/Juli diesen Jahr drehte sich bei uns in der Kita alles um das Thema Fußball-WM. Fast jeden Tag trafen wir uns zum Fußball-Kreis mit interessierten Kindern. Wir haben akribisch die Spielpläne studiert und die Ergebnisse eingetragen. Da viele Spiele spätabends übertragen wurden, haben wir uns in der Kita die Highlights der Spiele tagsüber mit den Kindern angesehen und analysiert wie die „Großen“. In unserem Kreativraum konnte u. a. jede und jeder seine eigene WM-Fahne und seine Lieblingsfußballschuhe gestalten. Unsere Projektwochen waren natürlich vom Fußballspielen in unserem Garten geprägt. Es gab für alle Kinder ein kleines Fußballfeld zum Abstecken. Zu unserem letzten Fußballkreis haben wir mal keinen Fußball gespielt, sondern den Backlöffel geschwungen. Unsere WM-Fußballkuchen, ganz im Sinne des Endspiels Spanien-Argentinien, waren sehr sehr lecker. Nun ist die Fußball-WM zu Ende. Unsere Außendeko am Gebäude und am Gartenzaun ist wieder verstaut, auch in der Kita ist die Fußball-WM nun vorbei, und wir widmen uns neuen Themen.

Kristina Bittrich, Leiterin



Die Redaktion

Reihe Baugeschehen

Neben unseren neuen Berichten über Unternehmen und wirtschaftliche Unternehmungen, wird die Redaktion künftig auch über Baugeschehen im Ort berichten. Sie können dazu gern Fragen oder Hinweise an ortsblatt@joesnitz.de übermitteln. Falls diese von allgemeinem Interesse sind, werden wir dazu ggf. recherchieren und im Blatt berichten.



WIR FÜR
JÖßNITZ
e.V.

Jößnitzer Bahnhofshotel ist noch zu haben

Die Zukunft des früheren Jößnitzer Bahnhofshotels ist weiter ungewiss. Eine von der Stadt Plauen in die Wege geleitete Zwangsversteigerung hat vor kurzem zu keinem Eigentümerwechsel geführt. Die Auktion war beantragt worden, weil es nach Informationen der „Freien Presse“ erhebliche Grundsteuer-Rückstände des Eigentümers gab. Die Stadtverwaltung selbst wollte sich zu den Hintergründen nicht äußern.



Die Zwangsversteigerung fand am Amtsgericht Zwickau statt. Laut Gericht gab es einen Bieter. Obwohl das Gebäude mittlerweile als marode und baufällig gilt, lag das Mindestgebot bei 200.000 Euro. Wie Rainer Droll, Richter

am Amtsgericht, auf Nachfrage mitteilte, wurde ein Gebot abgegeben. Das lag unter der Hälfte des Verkehrswertes. „Der Zuschlag wurde versagt“, so Droll. Ein Eigentümerwechsel kam damit nicht zustande.

Wie geht es nun weiter? Laut Droll soll innerhalb von sechs Monaten ein neuer Zwangsversteigerungstermin bestimmt werden. Details dazu stehen noch nicht fest. „In dem nächsten Zwangsversteigerungstermin wird ein neues Geringstes Gebot/Mindestbargelb durch das Gericht aufgestellt werden“, so Droll weiter. Zu dessen Höhe könne er noch keine Auskünfte geben. Die Verkehrswertgrenzen gelten beim neuen Zwangsversteigerungstermin nicht mehr. Das Gericht kann dann auch bei niedrigeren Geboten den Zuschlag erteilen. Das bietet Interessenten die Möglichkeit, die Immobilie zu einem besonders günstigen Preis zu erwerben. Der Eigentümer des Hotels, ein in Bayern wohnhafter Rentner, wehrt sich nach wie vor gegen eine Enteignung und den drohenden Abriss, wie er jetzt gegenüber der „Freien Presse“ bekräftigte.

Vor dem Verwaltungsgericht Chemnitz war er unlängst mit einer Vollstreckungsgegenklage gegen die Abrissverfügung der Stadt Plauen vorgegangen. Die mündliche Verhandlung fand am 21. Mai in Abwesenheit des Hotelbesitzers statt. Susanne Eichhorn-Gast, die Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht, will sich erst zum Ergebnis der Verhandlung äußern, wenn der Zustellnachweis des Urteils an den Kläger vorliegt. Das sei bislang noch nicht der Fall.



Originalfassung des Beitrages: „Freie Presse“-Plauener Zeitung (Freie Presse Medien-gruppe) vom 10.07.2026, Bernd Jubelt; Beitrag gekürzt

Das Bahnhofshotel
in den 20er Jahren



Wir für Jößnitz e. V.

„Grün“-Angelegenheiten

Wir hatten am Montag nach Mäharbeiten am Straßenrand des Oberjößnitzer Weges erhebliche Schäden an 17 der 43 Straßenbäume festgestellt. Über Frau Koch, Ortsverwaltung leiteten wir diese Information an die Stadt weiter. Bei der anschließenden Abstimmung mit dem zuständigen Fachbereich berichtete Frau Fröbisch, dass die Schäden bereits begutachtet und Maßnahmen zur möglichst guten Heilung der Bäume eingeleitet wurden.

Albrecht Söllner, Wir für Jößnitz e. V.



WIR FÜR
JÖßNITZ
e.V.

Bürger & Vereine

Sommerfest im Seniorenzentrum Salus

Ende Juni feierten die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrum Salus sowie die Gäste der Tagespflege ein fröhliches Sommerfest unter dem Motto *Sommer, Sonne, Fruchtgenuss*.

Aufgrund der hohen Temperaturen musste das Fest kurzerhand auf den Vormittag verlegt werden – eine gute Entscheidung, denn so konnten alle die sommerliche Atmosphäre entspannt genießen. Viele Bewohnerinnen und Bewohner machten es sich auf den Terrassen oder in den gemütlichen Strandkörben bequem und genossen die besondere Stimmung im Freien. Mit kleinen Gesprächen, liebevoller Begleitung und einem abwechslungsreichen Programm wurde der Vormittag zu einer kurzweiligen und geselligen Zeit für alle.



Mit viel Liebe bereitete das Betreuungsteam die farbenfrohe Dekoration vor und sorgte mit abwechslungsreichen Spielen für beste Unterhaltung. Die Küche verwöhnte alle mit leckeren sommerlichen Snacks und erfrischenden Getränken und so konnten sich unsere Bewohner und Bewohnerinnen über leckere fruchtige Desserts und selbstgemachte Limonade freuen.

Für die musikalische Begleitung sorgte Andreas Silberhorn, der mit seinen Liedern schnell für ausgelassene Stimmung sorgte. Bekannte Melodien luden zum Mitsingen, Schunkeln und Erinnern ein und trugen dazu bei, dass der Vormittag zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis wurde. Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Melanie Tilch vom Tanzstudio Merhaba aus Steinsdorf. Mit ihren orientalischen Tänzen sorgte sie für viel Begeisterung und Applaus. Es wurde gemeinsam gesungen, gelacht und die schöne gemeinsame Zeit genossen. Die vielen fröhlichen Gesichter haben gezeigt: Unser Sommerfest war für alle ein rundum gelungener Vormittag voller Freude, Gemeinschaft und schöner Erinnerungen.

Auch am Nachmittag wartete noch eine besondere Überraschung auf die Bewohnerinnen und Bewohner: Der Eiswagen von Karlis machte Halt im Seniorenzentrum und versorgte alle mit leckeren Eisvariationen – eine willkommene Abkühlung und ein süßer Abschluss dieses besonderen Sommertages. Solche besonderen Momente zeigen, wie lebendig und abwechslungsreich der Alltag im Seniorenzentrum Salus sein kann.

Wir freuen uns darauf, noch viele weitere schöne Augenblicke zu teilen und heißen neue Bewohnerinnen und Bewohner herzlich willkommen, Teil unserer Gemeinschaft zu werden.

Wir für Jößnitz e.V.

Dorflehrpfad: Jößnitz, Alte Mühle



WIR FÜR
Jößnitz
e.V.

LEHRPFAD HISTORISCHES JÖSSNITZ

Die Alte Mühle

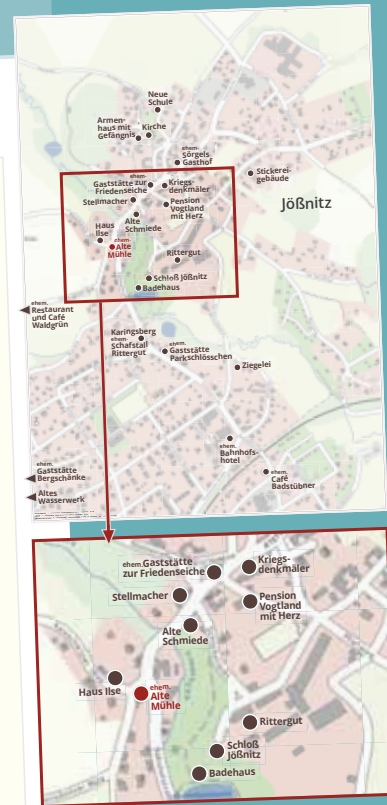


Die Jößnitzer Mühle, wahrscheinlich schon vor dem 17. Jhd. an der Dorfstraße gelegen, wurde angetrieben mit überschlächtigem Wasserrad durch den Kaltenbach. Das Datum der Erbauung der Mühle, die an der alten Straße durch Jößnitz steht, ist nicht bekannt. Sie gehörte zum Vorwerk (Zeidler) an dem Oberjößnitzer Weg.

Eine Initiative von



Für weitere Infos bitte Code scannen.



Veranstaltungen Haus Ilse | Jößnitz, Kauschwitz Weg 2



Erstes Violin- und Cello-Konzert

Freitag, 7. August 2026, 15.00 Uhr

Haru Fujisawa & Momo Fujisawa –
Nachwuchskünstler aus Japan



Sommerkonzert mit Perlenort

28. August 2026, 19.00 Uhr, Eintritt 15 Euro

Für Wein und Gesang ist gesorgt. Wein muss mitgebracht werden.

Bitte mit Voranmeldung:

Telefon 0162/1608959

oder per E-Mail: plauenerhexe@gmx.de



112

Jahre Feuerwehr Jößnitz



Feuerwehrverein Jößnitz e.V. • Rahweg 1b • 05547 Jößnitz

Samstag • 22.08.2026 ab 14:00 Uhr

- Vorführung Jugendfeuerwehr
- Vorführung Feuerwehr technische Hilfe und Feuerlöschtrainer
- Modenschau früher und heute
- Hüpfburg
- ab 19:00 Uhr Tanzveranstaltung im Hasengrund mit
(Kartenvorverkauf in der Gemeindeverwaltung Jößnitz und im Hofladen am Schloss)

SPUR 13

Sonntag • 23.08.2026 ab 9:30 Uhr

- Gottesdienst im Park ab 09:30 Uhr
- Frühshoppen ab 10:00 Uhr
- Ausfahrt **Alte und historische Fahrzeuge** ab 10:30 Uhr
- Blaskapelle „**Bärendorfer Blasmusikanten**“ ab 11:00 Uhr
- Tanzauftritt Kindertanzgruppe **Topolino**
und **Showtanzgruppe Lexis** ab 14:00 Uhr

Anmeldung unter:
ausfahrt112@gmx.de oder
in der Ortsverwaltung Jößnitz
nur 112 Startplätze verfügbar!



Für das Leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Tierheim Kandelhof 

TAG DER OFFENEN TÜR

29. August 2026

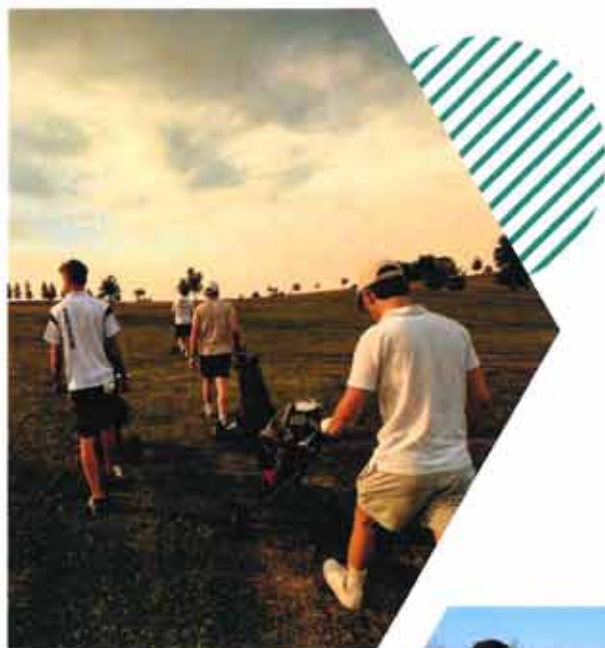
13.00 – 16.30 Uhr

TOMBOLA

Leckeres von „BEUTEZEIT“
Verein „KATZEN FÜR KATZEN“
„ÄRZTE GEGEN TIERVERSUCHE“
TRÖDELFRAUEN von „MaLoMa“
HOBBY HORISING & TIERISCHE RÄTSEL
Zuckerwatte von SCHLARAFFEN-WATTE
HERZHAFTES VOM GRILL
KAFFEE & KUCHEN

Am Kandelhof 1a, 08538 Weischlitz/OT Krebs
www.tierheim-kandelhof.de

Alle Einnahmen des Tages kommen den Tieren des Tierheims zu Gute!



SCHLÄGER IN DIE HAND. ALLTAG AUS DEM KOPF.

**GOLF EINFACH
ERLEBEN**

**AM 16. AUGUST
14-17 UHR**



OFFEN FÜR ALLE — KOSTENLOS & UNVERBINDLICH!
EINFACH VORBEIKOMMEN, AUSPROBIEREN UND DIE
FASZINATION GOLF ERLEBEN.
SCHLÄGER & BÄLLE BEKOMMST DU VON UNS.
FREUNDE & FAMILIE BRINGST DU MIT!



GOLFCLUB PLAUEEN E.V.
HAUPTSTRASSE
RICHTUNG COSSENGRÜN
PLAUEN-STEINSDORF
WWW.GOLFCLUB-PLAUEN.DE

Rückblick | Neuapostolische Kirche

Ein besonderer Sonntag in Jößnitz

Der erste Sonntag im Juli steht in der Neuapostolischen Kirche traditionell im Zeichen des Gedenkens an die Verstorbenen. In diesem Jahr erhielt der Gottesdienst in Jößnitz darüber hinaus eine besondere Bedeutung, da zugleich Veränderungen in der Gemeindeleitung vollzogen wurden. Bereits vor Beginn des Gottesdienstes begrüßten Kinder und Jugendliche die Besucher mit einem musikalischen Beitrag auf der Freitreppe der Kirche.

Im Mittelpunkt der Predigt standen Gedanken über Erinnerung, Hoffnung und die Verantwortung füreinander. Grundlage war ein Vers aus dem 130. Psalm: *Denn bei dem Herrn ist die Gnade und viel Erlösung bei ihm.* Die Worte erinnerten daran, dass Menschen Fehler machen, aber dennoch auf Vergebung, neue Wege und Gottes Hilfe vertrauen dürfen. Dabei wurde deutlich gemacht, wie wichtig es ist, Menschen nicht zu vergessen, aus Erfahrungen zu lernen und mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken. Das Gedenken an die Verstorbenen wurde dabei als Ausdruck der Verbundenheit über Generationen hinweg verstanden.

Ein bewegender Moment war die Verabschiedung des langjährigen Gemeindevorstehers Jürgen Gerisch, der nach vielen Jahren ehrenamtlichen Engagements in den Ruhestand verabschiedet wurde. Mit den Worten „Danke, lieber Gott. Danke, liebe Familie. Danke, liebe Gemeinde.“ verabschiedete er sich von seiner bisherigen Aufgabe. Gleichzeitig wurden zwei weitere langjährige ehrenamtliche Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet. Ihnen allen galt der Dank für ihren oft jahrzehntelangen Einsatz und ihre Verbundenheit mit der Gemeinde.

Mit der Beauftragung von Anke Zimmermann zur neuen Gemeindeleiterin beginnt zugleich ein neues Kapitel für die Gemeinde Jößnitz. Sie übernimmt die Verantwortung für die Gemeindeleitung und wurde für ihre neue Aufgabe mit guten Wünschen und einem Segen begleitet. Dass erstmals eine Frau diese Aufgabe in Jößnitz übernimmt, verleiht diesem Schritt eine besondere Bedeutung. Im Rahmen des Gottesdienstes empfing außerdem ein Kind die Heilige Versiegelung, ein besonderes Glaubenserlebnis für die Familie und die Gemeinde.

Beim anschließenden gemeinsamen Imbiss bot sich für Gemeindeglieder und Gäste Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen. So klang ein Gottesdienst aus, der von Erinnerung, Dankbarkeit und Zuversicht geprägt war und für die Gemeinde einen besonderen Meilenstein darstellt.



Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jöbnitz und Steinsdorf im Kirchgemeindegund Plauen

Die Kirche im Dorf

Jesus sagt: Der Dieb kommt, um zu stehlen, zu schlachten und zu vernichten. Ich aber bringe Leben – und dies im Überfluss. *Johannisevangelium Kap. 10,10*

Liebe Leserinnen und Leser,

Hallo, Ich bringe die Pizza. Ich bringe ihre Amazon-Bestellung. Ich bringe herzliche Geburtstagsgrüße von ihrem Autohaus. So, oder ähnlich höre ich es oft und es überrascht mich nicht sonderlich. Schließlich habe ich die Dinge ja bestellt. Aber: *Ich bringe Leben im Überfluss!* Was muss ich mir darunter vorstellen? Robuste Gesundheit? Finanzielle Absicherung? Unvergessliche Eindrücke und Begegnungen? Gesellschaftlichen Erfolg? Ich bin etwas ratlos und wenn ich mir in der Bibel durchlese, was diesem Satz vorausgehen und ihm folgt,

dann merke ich: den Zeitgenossen Jesu ging es genauso. Dieser Jesus erzählt etwas, das vollkommen außerhalb meiner Erfahrung, meines Denkens und Wünschens liegt. Unvorstellbar! Da gibt es nur eine Erklärung: Der Mann ist verrückt! Der gehört weggesperrt! Ausgelöscht! Ans Kreuz genagelt! Was aber, wenn es stimmt? In der Bibel bemüht Jesus ein Beispiel, das uns heute fremd ist. Er spricht von Schafen, von einer Herde und von deren Hirten. Heute würde man von Führern, von Politikern, von Influencern reden, die Follower suchen. Sie versprechen einfache Lösungen für komplexe Probleme. Egal, ob es um mein Aussehen oder die globale



Krise geht. Es kostet mich auch nichts. Na ja, bisschen Geld vielleicht oder meine Wählerstimme. Jesus nennt solche Leute Diebe und Mörder, gemietete Hirten, denen nichts an den Schafen, aber sehr viel an ihrem eigenen Wohlergehen liegt. Dagegen stellt er sein Programm. Es ist außerirdisch. Es ist himmlisch. Kann ich mich darauf einlassen? Ich wünsche es mir und Ihnen. Bleiben Sie fröhlich und gesegnet.

Ihr D. Moosdorf

Kirchenvorstandswahl

In diesem Jahr werden in allen Kirchgemeinden unserer Landeskirche die Kirchenvorstände durch Wahl und Berufung neu gebildet. Für die Kirchgemeinde Markus-Paulus findet die Wahl am 20.09.2026 im Anschluss an den Gottesdienst im Paulushaus statt.

Terminübersicht

Kirchgemeinde	Jöbnitz	Steinsdorf
Wahltag	13.09.2026	20.09.2026
Auslage Wählerlisten Büro	seit 15.06. bis 10.07.	seit 15.06. bis 10.07.
Einsicht Wählerliste	06.09.2026	13.09.2026
Briefwahantrag	08.09.2026	15.09.2026
Einreichung Wahlvorschläge bis	02.08.2026	09.08.2026



Jöbnitz | Forststraße 3
Neuapostolische Kirche

Gottesdienste: sonntags 10.00 Uhr | mittwochs 19.30 Uhr

Jedermann ist herzlich
willkommen!

Kennen Sie Sprichwörter?

Viele unserer bekannten Redewendungen und Sprichwörter stammen aus der Bibel, haben also einen religiösen Hintergrund. Wir benutzen sie im Alltag oft selbstverständlich. Für mich ist z.B. *das A und O*, also das Wesentliche, eine liebevolle und harmonische Beziehung in Familie und zu den Mitmenschen. Diese Redewendungen stammen aus Offenbarung 1, 8 – *Gott sagt: Ich bin das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende*, das Omega ist im griechischen Alphabet der letzte Buchstabe. Auch *Ich wasche meine Hände in Unschuld*, wird oft benutzt und stammt aus der Bibel. Damit möchte man jede Schuld von sich weisen, wie Pontius Pilatus, der denkt, so keine Verantwortung am Tod Jesu zu haben. (Matthäus 27, 24) *Von Pontius zu Pilatus laufen* wird auch manchmal benutzt. Es bedeutet von einer Stelle zur anderen geschickt werden und stammt aus Lukas 23. Jesus wird in seinem Prozess zwischen Herodes, Pontius Pilatus und zurück hin und her geschickt. Noch eine Redewendung möchte ich erwähnen.

Ein Herz und eine Seele sein (Apostelgeschichte 4,32). Die Menschen in der ersten Gemeinde waren sehr miteinander verbunden, hielten gemeinsam Gottesdienste. Auch bei uns ist bis Ende des Jahres eine Vereinigung der Kirchgemeinden Markus-Paulus, Steinsdorf und Jößnitz geplant. So verschieden die Gemeinden und ihre Mitglieder auch sind, unser gemeinsamer Glaube an Jesus Christus wird diese Unterschiede überbrücken, wenn wir seine Gebote befolgen: *Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt* (Joh.13,35). Diese Verbundenheit beginnt hier und wird in Ewigkeit fortbestehen. Wir werden uns eines Tages alle einmal bei Jesus Christus im Himmel wiedersehen.

Darauf freue ich mich! Mit dieser Hoffnung und Freude im Herzen bleiben Sie recht behütet.

Ihre/Eure Hella Schwind



Aufruf | (Mit-) Macher gesucht!

Ein Pavillon vor der Radwegkirche Jößnitz

Seit zwei Jahren ist die Jößnitzer Kirche offiziell Radwegkirche. Um den Besuch und eine Rast noch angenehmer zu gestalten soll unter der Großen Linde auf dem Kirchhof ein Pavillon gebaut werden. Da Fördermittel nicht ausreichen, ist viel Eigeninitiative erforderlich.

Wer mitarbeiten will, bitte bei Pfr. Vödisch melden.

Adonia – ein Kinderchorprojekt

Über sechzig Kinder haben eine Woche lang in Limbach ein Musical einstudiert. Am 10.07. war dann in Plauen in der Johanniskirche die Aufführung. Die Geschichte von den beiden unterschiedlichen Söhnen hatte Jesus seinen Zuhörern erzählt

(Lukasevangelium Kap. 15).

Für das nächste Jahr ist wieder ein Musical in der Johanniskirche geplant. In den Sommerferien zeigt uns der Adonia Juniorchor die Geschichte um Jona. Dafür werden Privatquartiere für die Jugendlichen gesucht. Wer sich so etwas vorstellen kann, gerne melden.



Rückblick | 5. Juli Alberthöhe

Am 5.7. feierten die Steinsdorfer zusammen mit der Markus- Paulus Gemeinde und den Jöbnitzern den Gottesdienst mit Kaffeeduft auf der Alberthöhe. Auf diesem wunderbaren Aussichtspunkt soll schon Albert von Sachsen seinen königlichen Blick habe schweifen lassen. Der Posau-
nenchor von Markus-Paulus und der Jöbntzer Chor gestalteten den Gottesdienst aus.



Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jöbnitz und Steinsdorf

www.kirche-joessnitz.de
www.kirche-steinsdorf.de

**Pfarrbüro für die Markus-Paulus-
Gemeinde:** Paulushaus (1. Etage),
Goethestr. 34, 08525 Plauen,
Mo 13 -15 Uhr / Fr 10 -12 Uhr

**Büro in der Markuskirche (Eingang
Rückseite), Morgenbergstr. 34,**
08525 Plauen | Di 15-17 Uhr

Pfarrer Andreas Vödisch
mobil: 0170 4854732
E-Mail: a.voedisch@gmx.de

**Dietrich Moosdorf –
Gemeindepädagoge**
Tel.: 03741 / 52 84 03
mobil: 0151 50748495
E-Mail: moosid@t-online.de

Kompetenzzentrum Friedhof
Tel.: 03741 223521
geöffnet: Mo - Fr. 9.00 -12.00 Uhr /
Mo, Di, Do 14.00 -16.00 Uhr

Friedhofsunterhaltungsgebühr
IBAN: DE04 8705 8000 3100 1082 98

Kirchgeld
IBAN: DE96 8705 8000 0101 040660

Terminplan

Sommerkirche	02.08.	10.00 Uhr	Paulushaus	mit Ralf Donnerhacke
Sonntage	09.08.	10.00 Uhr	Goethestr. 34	mit Petra Mäcke
im August	16.08.	10.00 Uhr		mit Vikar Jakob Schuhmann
Samstag	22.08.	16.30 Uhr	Paulushaus	Gottesdienst für Anfänger
			Goethestr. 34	und Fortgeschrittene,
				anschließend Gemeindefest
12. So. nach	23.08.	9.30 Uhr	Schlosspark	Gottesdienst zum
Trinitatis			Jöbnitz	112. Jubiläum FFW Jöbnitz
13. So. nach	30.08.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst
Trinitatis			Steinsdorf	mit Michael Petzold
14. So. nach	06.09.	10.00 Uhr	Falknerei	Gottesdienst mit Vögeln
Trinitatis			Hermann	
15. So. nach	13.09.	10.00 Uhr	Kirche Jöbnitz	Erntedankgottesdienst
Trinitatis				mit Wahl der Kirchvorsteher
16. So. nach	20.09.	9.30 Uhr	Schlosspark	Erntedankgottesdienst
Trinitatis			Steinsdorf	mit Wahl der Kirchvorsteher
Freitag	25.09.	ab 22.00 Uhr	Plauen/Jöbnitz/ Steinsdorf	Nacht der offenen Kirchen
17. So. nach	27.09.	9.30 Uhr	Pauluskirche	Erntedankgottesdienst
Trinitatis				mit den Kindern der Pustebume

Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchgemeinde im Pfarrhaus Jöbnitz:

Kinderkreis für Kinder bis 1. Kl.	dienstags (außer in den Schulferien)	16.00 -18.00 Uhr
Christenlehre 2.-5. Klasse	donnerstags (außer in den Schulferien)	16.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr oder nach Abspr.
Gesprächskreis Erwachsene	Erst wieder am 31.08. Dann jeweils am letz- ten Mo. im Monat	20.00 Uhr
Frauenkreis	Jeden 2. Mi. im Monat 12.08. 09.09.	15.00 Uhr
Chorprobe	donnerstags	19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft (Richard Wagner Str. 10)
Gebetsgemeinschaft wöchentlich mittwochs 18.30 Uhr

Jetzt anmelden

Ein Angebot für Familien

“Mut für Familien!”

Kosten und Inhalte

Familien brauchen Mut. Es gibt so viele Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Das trifft auf jeden Menschen zu. Aber besonders unsere Familien müssen Herausforderungen meistern, die über die Maßen groß zu sein scheinen.

Herausforderungen der Partnerschaft, Herausforderungen wenn ein Elternteil ausfällt oder allein erziehen muß, Herausforderungen die der Alltag mit Kleinkindern mit sich bringt,

Herausforderungen im Zusammenleben der Generationen, Herausforderungen bei der Erziehung der Kinder...

Sie sind herzlich eingeladen, sich einmal die Zeit zu gönnen, gemeinsam mit anderen Familien und erfahrenen Referenten intensiv Gedanken zu machen, sich auf andere Herausforderungen einzulassen und neue Perspektiven für sich zu gewinnen.

Eltern wissen aber auch: Solche Unternehmungen außerhalb der Alltagserfahrung mit den Kindern kosten Zeit und Geld.

Deshalb richtet sich das Angebot der Familienbildungszeit ganz speziell an Familien mit geringem Einkommen.

Die einzigartige Natur der sächsischen Schweiz, gutes Essen und die Begegnung mit den Menschen vor Ort – wir wissen, dass es auf Details ankommt, damit Ihr/ Euer Aufenthalt wirklich gehaltvoll wird.

Teilnehmerbeitrag für Erwachsene:

120,00 €

inklusive Vollverpflegung, Eintritte für die gemeinsamen Aktionen und die Bildungsangebote speziell für Erwachsene

Teilnehmerbeitrag für Kinder

13 - 17 Jahre 87,00 €

7 - 12 Jahre: 65,00 €

3 - 6 Jahre: 50,00 €

0 - 2 Jahre: frei

inklusive Vollverpflegung, Eintritte für die gemeinsamen Aktionen, EP Angebote und die speziellen Angebote für Kinder

Die Mitfahrgelegenheit mit dem Kleinbus nach Rosenthal kostet zusätzlich 30,-€ pro erwachsene Person. Kinder bis 14 Jahren zahlen 10,- €. Bei Bedarf bitte extra anmelden.

Erwachsene die ohne Kinder oder Enkel als **Einzelpersonen** teilnehmen, zahlen einen **Aufschlag von 100,- €**

Inhalte:

Für die ganze Familie, mit Vollpension, thematisch und ganzheitlich strukturierte Seminare, gute Referenten, Kinderbetreuung während der Seminarzeiten, spezielle Angebote für Jugendliche
Voraussetzung ist die Teilnahme an den angebotenen Seminaren und Gemeinschaftsaktionen

Wir wohnen in zweckmäßig eingerichteten Zimmern (Dusche/ WC).

Mögliche Aktivitäten für selbstgestaltete Zeiträume:
Wandern, Klettern, Baden, Dampferfahrt

Möglichkeiten in der Gemeinschaft mit anderen Familien:
Seminare, miteinander erzählen, Spiele, Klettern mit Anleitung, Singen, neue Horizonte entdecken!



Anmeldung über die Website

<https://www.diakonieberatung-vogtland.de/familienfreizeiten/>
oder bei Detlef Köhler:
Tel. (0 37 44) 83 12 12

Rückblick

Kanu-Freizeit

20 Jugendliche waren eine Woche mit Kanus auf der Moldau unterwegs. Mit Kochgeschirr und Zelt, ganz nah an der wunderschönen Natur, musste alles gemeinsam geplant und durchgeführt werden. In abendlichen Gesprächsrunden am Lagerfeuer ging es um Gedanken aus dem Epheserbrief in der Bibel. Organisiert wurde die Woche vom CVJM-Joel e. V. Plauen.



Rückblick

Kinderstadt

Eine Stadt ohne Kirche, so möchte man sich die Zukunft nicht vorstellen. In der Kinderstadt Plauen gab es das Gott sei Dank nicht. Geschichten, eine Holzwerkstatt und einen richtigen Kirchturm, den die Kinder selbst bauten, bildeten eine zentrale Anlaufstelle für viele der über 300 Kinder.

Danke an alle Ehrenamtlichen, die diese unvergessliche Woche für die Kinder ermöglicht haben.





Deutsche
Vermögensberatung

Früher an Später denken.

»Man braucht nicht
viele Partner, man braucht
die richtigen.«

Für Ihre Zukunft bin ich der richtige Partner. Ob Absicherung, Altersvorsorge oder Vermögensaufbau: Als Ihr Vermögensberater unterstütze ich Sie kompetent und zuverlässig beim Erreichen Ihrer finanziellen Ziele.

Mit den Produkten der Premiumpartner Generali, DWS und Deutsche Bank entwickle ich individuelle Lösungen, die zu Ihnen und Ihrem Leben passen.



//DWS

Nehmen Sie Kontakt auf
und lassen Sie sich beraten!

Repräsentanz
Christoph Stengel

Seminarstr. 7
08523 Plauen
Telefon 03741 550087



Kfz-GEBAUER

REPARATUR • SERVICE • WARTUNG

INH. GÜNTER WOLF

HU & AU • Unfallinstandsetzung
Gebrauchtwagen • Reifenservice

Jößnitz • Riedelstraße 1 • 08547 Plauen
Telefon 03741 / 52 12 75 • Fax 03741 / 52 16 75
E-Mail: info@kfz-gebauer.de

Handwerk mit Stil

Rundumservice für Haus, Wohnung und Garten

Sven Schultz

08547 Jößnitz – Glückstraße 15

Tel. 03741 / 521880 oder 0170 / 9343489

Sven.handwerk@freenet.de

Ich erledige schnell und sauber alle Arbeiten rund ums Haus.
Renovierungen in Wohnungen, Häusern und im
Gartenbereich, zu fairen Preisen.
Ich freue mich auf Ihren Anruf und Ihren Auftrag,
auch kurzfristig.

Suche Baugrundstück in
Jößnitz und Umgebung, bis
1.000 qm
für Einfamilienhaus.

E-Mail: garage.joessnitz@gmx.de

Telefon: 03741 / 39 48 58

ML
Lausmann
Malerbetrieb



Maler- und Tapezierarbeiten

Fassadengestaltung und
Instandsetzung

Bodenbelagsarbeiten

Trockenbau- und
Verputzarbeiten



Tel.: 03741 - 52 53 90
Mobil: 0172 - 34 58 383
Beethovenstr. 54, 08547 Jößnitz
info@malerbetrieb-lausmann.de
www.malerbetrieb-lausmann.de



**FENSTER UND TÜREN FÜR
NEUBAU UND SANIERUNG**



Erfahrene Projektplaner



TÜV-zertifizierte
Montageleiter



Qualifizierte Monteure



Moderne Lieferlogistik



Fensterdokter +
Wartungsverträge



Beratung mit Blick
auf die Produktion

Tel 03741 5704 77 Mail GPP_Info@projekt-gruenbeck.de www.gruenbeck.eu



IDEAL
IDEAL IMMOBILIEN UND HAUSVERWALTUNG GmbH
VERKAUF - VERMIETUNG - VERWALTUNG



Steffi Dagga

Geschäftsführerin

Mommsenstr. 9
08523 Plauen

Telefon: (03741) 70 500
Mobil: 0177 70 50 333
E-Mail: steffi.dagga@idealgmbh.de
www.idealgmbh.de




EMMI'S
Haushaltsservice & Dienstleistung
Karin Freyer
0171/ 2316235
Röttiser - Str. 15
08547 Jößnitz

Baum-Fällungen Müller
Lars Müller
Ortsstraße 21b · 07952 Pausa · OT Ranspach
Telefon **037432 20337**
Telefax 037432 50890
Mobil 0171 1971192
bfm-mueller@t-online.de

- Problembaumfällungen
- Spezialbaumfällungen
- Baumpflege
- Häckselarbeiten
- Wurzelstockfräsen



Seit 1992 Ihr einheimischer Bestatter
preiswert – kompetent – qualifiziert



Bestattungen PARTNER
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH
Telefon Tag & Nacht **03741 / 48 00 4**
jederzeit kostenloser Hausbesuch
08529 Plauen / Vogtland • Röntgenstraße 39
bu-partner@t-online.de
www.bestattungsunternehmen-partner.de

Franke & Seidel Umzüge
Tel.: 03741 / 22 04 24

- Privat- & Geschäftsumzüge
- Beräumungen
- Möbellift

Inh. Steven Franke
Hintere Gellertstr. 42
08525 Plauen



www.franke-seidel-umzuege.de

Seelentröster



Ein guter Abschied feiert das Leben und spendet Trost.

MARION TODT
BESTATTUNGSDIENST
Neundorfer Straße 120
08523 Plauen
info@bestattungsdienst-todt.de
03741/707060



Bestattungen „KARIN“ Werner e. Kfm.
Ihre einheimische Bestatterin
Äußere Reichenbacher Straße 25 • ☎ **03741/44 22 76**
www.Bestattungen-Karin-Werner.de

**VOGT
LAND**

SOZIALES

SBW
Vogtlandkreis gGmbH

Seniorenzentrum Salus – im Alter mein Zuhause!

- Pflege und Betreuung rund um die Uhr
- Gemütliche Einzel- und Doppelzimmer
- Jedes Zimmer mit Zugang zu einem eigenen Bad sowie zur Terrasse
- Möblierte Zimmer mit der Möglichkeit, eigene Möbel mitzubringen
- Großzügige Aufenthaltsbereiche und Garten mit altem Baumbestand
- Hauseigene Küche mit täglich frischen Mahlzeiten
- Abwechslungsreiche Betreuungsangebote, z.B. Bewegungstraining, gemeinsames Kochen, Stammtische

Vereinbaren Sie jetzt einen
unverbindlichen Besichtigungstermin!



Seniorenzentrum Salus
Robert-Koch-Str. 1 | 08547 Jöbnitz | **Tel.: 03741 583313**
E-Mail: hl.salus@sbw-vogtlandkreis.de

www.sbw-vogtlandkreis.de

Herbst am Meer

Jetzt Angebote sichern!

Für Oktober 7 Nächte buchen – 5 bezahlen
Für November 7 Nächte buchen – 4 bezahlen

Ihr Ostseurlaub
im Ferienhaus Plauen in
Rostock-Warnemünde

6 komfortable 2-Bett-Apartments
2 großzügige Ferienwohnungen

Ferienhaus **PLAUN**
Ostsee erleben

www.ferienhaus-plauen.de

Herausgeber: Wir für Jöbnitz e.V. – Pfarrweg 1 – 08547 Jöbnitz – wir-fuer@joessnitz.de

Verantwortlich offizieller Teil Ortsverwaltung: Christian Kellner

Verantwortlich Teil Bürger, Vereine, Kirchen: Christoph Stengel, Dr. Ulrich Franz

Verantwortlich § 18 Medienstaatsvertrag: Christoph Stengel

Annahme von Anzeigen und Beiträgen: Örtliche Verwaltung, G.-Hauptmann-Str. 8, 08547 Jöbnitz, Tel. 03741 521 188 oder ortsblatt@joessnitz.de

Redaktionsschluss 20. des Vormonats

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser und nicht der Redaktion wieder. Mit der Einreichung bestätigen die Autoren, dass sie Urheber des Inhalts sind, keine Rechte Dritter verletzen und der Veröffentlichung im Rahmen des Blattes zustimmen. Die Redaktion behält sich für den redaktionellen Teil das Recht auf Kürzungen und redaktionelle Überarbeitung vor. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Alle Beiträge und Fotos in dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder anderweitige Verwendung nur mit Zustimmung der Redaktion und der Autoren.

Foto Titel: Wir für Jöbnitz e.V. · Satz: Kathrin Langer · Druck: Pauli Offsetdruck Oberkotzau

Servicetechniker/-in / Elektriker/-in (m/w/d) in Jößnitz

Für unsere Bildungsstätte Jößnitz suchen wir ab 01.10.2026 einen/eine Servicetechniker/-in / Elektriker/-in (m/w/d)

Die Bildungsstätte Jößnitz ist eines von drei Häusern des Vereins „Berufsgenossenschaftliche Bildungsstätten Süddeutschland e.V.“ und dient der gesetzlichen Unfallversicherung als Lehrgangsort für Themen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes. Neben dem von Montag bis Freitag stattfindenden Seminarbetrieb bieten wir den Teilnehmenden Unterkunft, Freizeiteinrichtungen und eine umfassende Verpflegung.

Ihre Aufgaben:

- Betreuen von Präsenzseminaren und der dazugehörigen IT und Medientechnik
- Installieren, bedienen und Reparatur von Ton- und Videotechnik
- Vorbereitung der Seminarräume und Unterlagen
- Prüfung und Reparatur von elektrischen Geräten und Betriebsmitteln
- Unterstützung bei allgemeinen Unterhalts- und Dienstleistungen

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem elektrotechnisch anerkannten Ausbildungsberuf
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Ausgeprägtes technisches Verständnis
- Zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit mit 39 Wochenstunden
- Angenehmes Betriebsklima und familienfreundliches Arbeitsumfeld
- Bezahlung nach Entgeltgruppe 7-8 BG-AT (je nach Berufserfahrung und Aufgabenübertragung) zzgl. eines vollen 13. Monatsgehalts
- Individuelle Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, u.a. betriebliche Zusatzrente

Interesse geweckt?

Für Fragen steht Ihnen die Bildungsstättenleiterin Frau Julia Bühnert, Tel.: 03741-5630 gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Berufsgenossenschaftliche Bildungsstätte Jößnitz, Feldstr. 8, 08547 Jößnitz oder per Mail an: Julia.Buehnert@bg-bs.de